

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Nutzung und Überlassung von Software-Anwendungen (Software-as-a-Service)

1. Sachlicher Geltungsbereich und Vertragsgegenstand

Die nachstehenden Allgemeinen Vertragsbedingungen gelten für die Nutzung und Überlassung von Software-Anwendungen (gen. „Software“), die von der INFO Networking GmbH, nachfolgend „INFO“ genannt, entwickelt und als Software-as-a-Service-Dienst über das Medium Internet bereitgestellt werden, sowie die Speicherung von Daten des Kunden auf Servern des INFO-Rechenzentrums. Für die Nutzung von individuell entwickelten bzw. angepassten Softwareprogrammen gelten gleiche Bedingungen.

2. Art und Umfang der Leistungen

Art und Umfang der beiderseitigen Leistungen werden durch die vertraglichen Abmachungen geregelt. Der im Vertrag definierte Leistungsumfang gilt als vereinbarte Beschaffenheit. Maßgebend dafür sind:

- > der in der Funktionsbeschreibung definierte Leistungsumfang
- > die Eignung für die im Vertrag vorausgesetzte Verwendung und die im Vertrag festgelegten Bedingungen
- > allgemein angewandte technische Richtlinien, die internationalen Standards und Vorschläge der Internet Engineering wie sie in den Request-for-Comments (RFC) dokumentiert sind.

Sonstige Bedingungen, wie allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners kommen nicht zur Anwendung, auch wenn INFO diesen nicht ausdrücklich widerspricht. Es gelten ausschließlich die AGB der INFO GmbH.

3 Nutzungsbedingungen

3.1. Rechte des Kunden an der Software

INFO räumt dem Kunden für die Dauer des Vertrages ein nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Recht zur Nutzung der im Vertrag genannten Software und der zugehörigen Funktionsbeschreibung ein. Der Kunde verpflichtet sich, die Software ausschließlich vertragsgemäß zu nutzen und sie in sonstiger Art und Weise Dritten zugänglich zu machen. Der Kunde erkennt hiermit INFO als alleinigen Lizenzgeber der Software einschließlich Erweiterungen und die damit verbundenen Urheberrechte an. Copyright-Informationen oder sonstige ähnliche Eigentumshinweise in den Programmen und der zugehörigen Dokumentation dürfen weder entfernen, noch modifiziert werden.

3.2. Rechte des Kunden an den Daten

Der Kunde versichert, dass er zur Verwendung aller übergebenen Computerdaten und Materialien berechtigt ist. Die durch die Software erfassten, verarbeiteten und erzeugten Daten werden auf den Servern des INFO-Rechenzentrums gespeichert. Der Kunde bleibt Alleinberechtigter an den Daten und kann daher von INFO jederzeit, insbesondere nach Kündigung des Vertrages, die Herausgabe einzelner oder sämtlicher Daten verlangen, ohne dass ein Zurückbehaltungsrecht von INFO besteht. Die Herausgabe der Daten erfolgt durch elektronische Übersendung oder durch Übergabe von Datenträgern. Der Kunde hat keinen Anspruch darauf, auch die zur Verwendung der Daten geeignete Software zu erhalten.

3.3. Zuwiderhandlung gegen die Nutzungsbedingungen

Bei Zuwiderhandlungen gegen die genannten Nutzungsbedingungen ist INFO berechtigt, den Vertrag ganz oder teilweise fristlos zu kündigen. INFO behält sich in diesem Fall zusätzlich die Geltendmachung der sich aus der vertragswidrigen Handlung ergebenden Schadensersatzansprüche gegen den Kunden vor.

3.4. Vertragsdauer und Vergütung

Die Mindestlaufzeit für die Bereitstellung der Leistungen beträgt 12 Monat. Die Vertragsdauer verlängert sich automatisch um weitere 12 Monat, wenn nicht 6 Monate vor Ablauf die Kündigung erfolgt. Sollten Sie feststellen, dass unser System für Ihre Verwendung nicht geeignet ist, gewähren Ihnen innerhalb der ersten 3 Monate ein außerordentliches Kündigungsrecht zum Ende dieser 3-monatigen Mindestlaufzeit. Bei laufenden Leistungen werden die Nutzungsentgelte entsprechend dem Rhythmus, mindestens aber vierteljährlich im Voraus berechnet.

4. Wartungsbedingungen und Service Level

4.1. Datensicherheit und Haftung

INFO sorgt für die Sicherheit und den Erhalt der Daten durch regelmäßige Datensicherungen und stellt sicher, dass die Daten vor dem Zugriff Dritter angemessen gesichert sind. INFO verpflichtet sich, Aufträge mit größtmöglicher Sorgfalt auszuführen und haftet für entstandene Schäden oder durch die Verwendung bzw. den Verlust von Daten des Auftraggebers nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. INFO gewährleistet für den Fall, dass Fehler in der Software auftreten, diese innerhalb angemessener Frist unentgeltlich beseitigt werden. Sollten die Probleme auf Bedienungsfehler oder unsachgemäße Nutzung des Kunden zurückzuführen sein, kann INFO eine angemessene Vergütung für den entstandenen Aufwand verlangen.

4.2. Systemverfügbarkeit

Die Verfügbarkeit des Netzwerks des Rechenzentrums wird von INFO sichergestellt. Hiervon ausgenommen sind Zeiträume, die INFO als sogenannte Wartungsfenster zur Optimierung und Leistungssteigerung kennzeichnet, sowie Zeitverlust bei der Störungsbeseitigung durch Gründe, die nicht durch INFO zu vertreten sind und Ausfälle aufgrund höherer Gewalt.

5. Zahlungsbedingungen

Zahlungen sind innerhalb von 7 Tagen fällig oder erfolgen per Lastschrift. Bei Überschreiten der Zahlungsfrist können im Verzugsfalle Leistungen eingeschränkt werden.

6. Vertraulichkeit, Datenschutz

Die Vertragsparteien verpflichten sich, die im Rahmen des Vertragsgegenstandes gewonnenen Erkenntnisse - insbesondere technische oder wirtschaftliche Daten sowie sonstige Kenntnisse – geheim zu halten und diese ausschließlich für die Zwecke des Gegenstands des Vertrages zu verwenden. Sofern im Rahmen des Vertragsgegenstandes personenbezogene Daten verarbeitet werden, sichert INFO zu, die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen einhalten. INFO weist den Kunden gemäß Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) darauf hin, dass Daten des Kunden gespeichert werden.

7. Schlussbestimmungen

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Mainz.